

# Nachwachsende Rohstoffe als natürliche Alternative: **VITOLIG** Festbrennstoffkessel

## Scheitholz oder Pellets: Das Vitolig Programm deckt alles ab

Der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt führt zur steigenden Nachfrage nach regenerativen Energieformen. Die Erzeugung von Strom und Wärme aus Sonnenlicht, die Erschließung von Umweltwärme durch Wärmepumpen und die Verbrennung von Holz als nachwachsender Rohstoff in modernen Festbrennstoffkesseln erlangen dabei wachsende Bedeutung.

Festbrennstoffkessel sind eine gute Alternative zum Heizen mit Öl oder Gas: Denn nicht nur der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt ist ein Argument für diesen natürlichen Rohstoff. Holz als Brennstoff ist sehr kostengünstig und in der Preisentwicklung keinen großen Schwankungen und Unsicherheiten ausgesetzt. Fortschrittliche Viessmann Technik macht das Heizen mit Holz zudem effizient und komfortabel.

### Umweltschonend und komfortabel

Bei der Verbrennung des „Naturbrennstoffes“ Holz entsteht nur so viel Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), wie schon vorher beim Wachsen des Baums aufgenommen wurde. Insgesamt betrachtet weist Holz als Brennstoff also eine CO<sub>2</sub>-neutrale Umweltbilanz auf. Dazu kommt, dass Brennholz in großen Mengen zur Verfügung steht. Die Aufbereitung von Holz ist einfach und umweltschonend.

Ob als Zusatz- oder Komplett-  
heizung, ob mit Scheitholz oder  
Holzpellets betrieben: Viessmann  
hat das komplette Programm:

- **Vitolig 100**  
Scheitholzkessel: besonders  
attraktives Preis-Leistungs-  
Verhältnis
- **Vitolig 200**  
Holzvergaserkessel: beheizbar  
mit verschiedenen Brennstof-  
fen: Scheitholz, Hackgut oder  
Holz-Briketts
- **Vitolig 300**  
Pelletskessel: Komfort und  
Bedienungsfreundlichkeit, die  
modernen Öl- und Gas-Heiz-  
kesseln in nichts nachsteht.

### Technik, die sich auszahlt

Das Bundesamt für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle (BAFA) fördert  
Maßnahmen zur Nutzung erneuer-  
barer Energien (Marktanreizpro-  
gramm).

Die Förderung von Scheitholzver-  
gaserkesseln (Vitolig 200) mit einer  
Leistungs- und Feuerungsregelung  
und einem Pufferspeichervolumen  
von mindestens 55 Liter/kW be-  
trägt bei Einsatz von naturbelas-  
senen Brennstoffen 50,- € je kW  
errichteter Nenn-Wärmeleistung,  
mindestens jedoch 1500,- €.

Die Förderung für automatisch be-  
schickte Anlagen zur Verfeuerung  
fester Biomasse (Vitolig 300) wird  
auf 60,- € je kW errichteter Nenn-  
Wärmeleistung erhöht, mindestens  
jedoch auf 1700,- €.

Förderbeträge bis zu gleicher Höhe  
wie die BAFA-Förderbeträge kön-  
nen jetzt auch noch zusätzlich  
durch andere öffentliche Mittel des  
Bundes, der Bundesländer oder  
Kommunen beantragt werden.

Aktuelle Übersichten über Förder-  
programme erhalten Sie bei Ihrem  
Heizungsfachbetrieb oder im Inter-  
net unter [www.viessmann.com](http://www.viessmann.com).

